



WIR KLÄREN AUF

Heuschnupfen und Therapie
von Allergien

XANTENER PFLEGETEAM

Neues aus unserem Team

Rezept-Tipp!
Spargelsalat mit
Erdbeeren
auf S. 12

Geflügel- produkt Ärger	▼	durch- sichtige Masse	Anrede	Bootsart	▼	Fernseh- location Budget	▼	Schreib- flüssig- keit
▶		▼	▼	Bedeutung Tischten- nisspiel	▶	▼		▼
Albern- heit	▶			▼				
Abk. Deziliter	▶		Vorfahr Brite	▶				
Frauen- name	▶		▼		leblos ... mit Weile	▶		
▶					▼	ägyptischer Gott Indo- europäer	▶	
Dekor Himmels- richtung	Rest- bestand Rundfunk- sender	▶						Moor, Sumpf- landschaft
▶	▼		englische Biersorte französisch wer	▶				altchine- sischer Erfinder: Papiers
vierter Buch- stabe	▶	Beginn Acker- maß	▶					▼
▶		▼			agieren V ... X	▶		
Er ist schlecht	japan- ische Meile	▶			Binde- wort: falls	▶		

	3		6				7	
6		2		1	7			5
	5	1	4	3	9			
					2	5		7
1	2			7		8		
3	7		9				2	
			2		4			
2	4	6			8		9	
					3	4	6	

Xantener Pflegepost
erscheint viermal jährlich.

Herausgeberin & Ansprech-
partnerin
für Angehörige & Patienten:
Xantener Pflegeteam
Jessica Steinhöfel-Peters
Heinrich-Lensing-Straße 37
46509 Xanten
Tel.: 02801 - 988 40 35
Fax: 02801 - 988 40 36
www.xantenerpfl egeteam.de

Redaktion und Anzeigenpla-
nung:
pm pflegemarkt.com GmbH
Oberbaumbrücke 1
20457 Hamburg
Tel.: +49 40 401134660
Internet: www.pm-pflegemarkt.
com
Vertretungsberechtigter Ge-
schäftsführer:
Herr Peter Voshage

Grafische Gestaltung:
Charlene Groß, c.gross@
pflegemarkt.com

Autoren dieser Ausgabe :
Xantener Pflegeteam,
Autoren der pflegemarkt.com
GmbH

Beiträge, die mit vollem Namen
oder auch Kurzzeichen des Au-
tors gezeichnet sind, stellen die
Meinung des Autors, nicht un-
bedingt auch die der Redaktion
dar. Die Wiedergabe von Ge-
brauchsamen, Warenbezeich-
nungen und Handelsnamen
in dieser Zeitschrift berechtigt
nicht zu der Annahme, dass
solche Namen ohne Weiteres
von jedermann benutzt werden
dürfen. Vielmehr handelt es
sich häufig um geschützte Wa-
renzeichen.

Druck:
Onlineprinters GmbH
Rudolf-Diesel-Straße 10
Neustadt a. d. Aisch

Bildnachweise:
Titelfoto © Doris Riepen, S. 5
© Adobe.com - detailblick-foto,
S.12 © Adobe.com - Printemps

Quellenangaben:
Ausführliche Quellenangaben
zu allen Texten unter
www.xantenerpfl egeteam.de

Ausgabe: 01-2022

Liebe Patienten, liebe Angehörige,

die erste Ausgabe ist für dieses Jahr nun endlich erschienen.

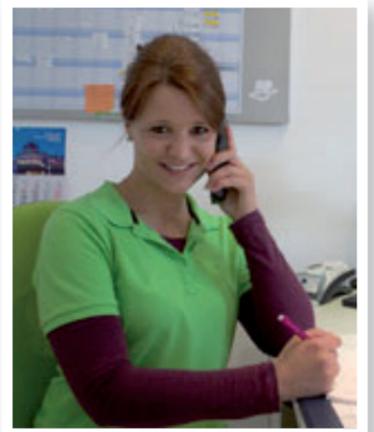
Wir bedanken uns bei allen die an dieser Ausgabe beteiligt waren.
Gerne nehmen wir Wünsche, Anregungen oder Kritik entgegen um
unsere Zeitung noch informativer zu gestalten.

Wenn Sie die bisherigen Ausgaben verpasst haben, so können Sie
die archivierten Zeitungen auf unserer Homepage nachlesen.

www.xantenerpfl egeteam.de

Nun viel Spaß beim lesen...

Ihre Jessica Steinhöfel-Peters & Team



Inhalt

Heuschnupfen	04
Was passiert wenn man eine Allergie oder Heuschnupfen vermutet?	06
Therapie von Allergien	07
Im Alltag Abhilfe schaffen	09
Neues vom Xantener Pflegeteam	10
Spargelsalat	12
Leistungen der Pflegeversicherung	14

Heuschnupfen

Startschuss für die Pollensaison

Wenn im Frühjahr und Sommer alles grünt und blüht, haben viele Kinder und Erwachsene Heuschnupfen. Zudem können einzelne Pflanzenarten schon im Februar oder bis in den Herbst hinein blühen, sodass manche Menschen unter Umständen fast ganzjährig vom Heuschupfen betroffen sind.

Bei Heuschnupfen (auch Pollenallergie genannt) handelt es sich um eine allergisch bedingte Entzündung der Nasenschleimhaut, die durch das Einatmen von feinstem Blütenstaub (Pollen) ausgelöst wird, jedoch sind die genauen Ursachen zur Entstehung der Allergie bisher noch nicht vollständig erforscht. Heute weiß man allerdings, dass die genetische Veranlagung eine zentrale Rolle spielt: Denn die Bereitschaft, auf Substanzen allergisch zu reagieren, wird von Eltern auf ihre Kinder vererbt. Das Risiko für die Kinder im Laufe des Lebens ebenfalls an einer Pollenallergie zu erkranken liegt bei >60%.

Rund 15 Prozent der Erwachsenen leiden unter Heuschnupfen. Viele von ihnen sind gegen unterschiedliche Pollenarten allergisch.

Heuschnupfen Symptome

- » verstopfte Nase, geschwollene Nasenschleimhaut, Juckreiz und Kitzeln in der Nase
- » tränende, brennende Augen, geschwollene Augenlider, Bindehautentzündung
- » Husten, Atemprobleme
- » Jucken und Kitzeln im Rachenbereich

- » gerötete Stellen auf der Haut, Quaddelbildung vor allem im Gesicht
- » Magen- und Darmbeschwerden
- » allgemeine Beschwerden wie Abgeschlagenheit, Müdigkeit, Konzentrationsschwierigkeiten und Kopfschmerzen

Unterschied Erkältung – Allergie

- » Bei einer Allergie ist das Sekret in der Nase flüssig und klar, wohingegen bei der Erkältung die Nase eher verstopft und das Sekret gelblich ist.
- » Eine Niesattacke tritt bei der Allergie anfallsartig, meist bei Ortswechsel auf, bei der Erkältung eher punktuell.
- » Eine Erkältung verschwindet meist nach zwei Wochen. Eine Allergie kann auch eine ganze Pollensaison lang dauern.
- » Eine Pollenallergie verbessert sich oft oder verschwindet ganz bei längeren Regenphasen. Eine Erkältung nicht.
- » Wenn Sie nicht sicher sind, ob Ihre Erkältung nicht doch eine Allergie ist, sollten Sie einen Arzt aufsuchen.

Treffen sowohl Kriterien für eine Erkältung als auch Heuschnupfen zu? Dann handelt es sich vielleicht um beides. Denn natürlich können sich auch Allergiker erkälten.



Folgen von Heuschnupfen

(Eine rechtzeitige Behandlung der Allergie kann eine solchen Entwicklung meist vorbeugen)

» Wenn sich die allergische Entzündung von der Nasenschleimhaut auf die unteren Atemwege ausbreitet, kann sich ein allergisches Asthma entwickeln. In diesem Zusammenhang sprechen Mediziner von einem „Etagenwechsel“. Frühes Warnzeichen kann ein trockener Reizhusten sein.

» Über 50 Prozent der Pollenallergiker reagieren auch auf Nahrungsmittel allergisch. Zu den typischen Symptomen gehören Kribbeln und Juckreiz bis hin zu Schwellungen der Mund- und Rachenschleimhäute. Mediziner sprechen dann von einer Kreuzallergie.

Frühblüher Allergiker reagieren hauptsächlich mit einer Kreuzallergie auf

Haselnüsse, rohes Kern- (Apfel, Birne) und Steinobst (Pfirsich, Aprikose, Kirsche, Pflaume und Zwetschge), Kiwi, Mandel, Walnuss, rohes Gemüse wie Sellerie, Karotte, Kartoffel, Tomate

Beifuß Allergiker reagieren hauptsächlich mit einer Kreuzallergie auf

Tomate, Sellerie, rohe Karotte, Kiwi, Mango, Litschi, Avocado, Pfefferminz- und Kamillentee, verschiedene Gewürze, besonders schwarzen Pfeffer, Paprika.

Gräser- oder Getreidepollenallergiker reagieren hauptsächlich mit einer Kreuzallergie auf

Tomate, Melone und Erdnuss

Tip: Kochen macht's verträglich

Gut zu wissen: Bevor eine Pollenallergie Beschwerden hervorrufen kann, muss unser Körper zunächst das Allergen als „gefährlich“ einstufen. Diese sogenannte Sensibilisierungsphase kann Jahre andauern und verläuft in der Regel unbemerkt. Erst wenn diese Prozesse im Körper abgeschlossen sind, treten bei Kontakt mit den Pollen Heuschnupfen-symptome auf.

Geschrieben von Jessica Steinhöfel-Peters

Was passiert wenn man eine Allergie oder Heuschnupfen vermutet?

Auslöser finden:

Um einem dieser Auslöser zu finden, geht Ihr Arzt vor wie ein Detektiv. Aus diesem Grund sollte Ihre erste Anlaufstation die Arztpraxis sein.

1. Anamnese (Geschichte)

Zunächst wird sich Ihr Arzt erkundigen, wann und in welchen Situationen Ihre Beschwerden auftreten, und mit welchen Stoffen Sie zu Hause und im Beruf Kontakt haben. So kann Ihr Arzt die Suche nach möglichen Auslösern bereits eingrenzen.

2. Hauttest

Der Arzt bringt Allergene auf Ihre Haut auf und beobachtet, ob allergische Reaktionen auftreten. Wie z.B. Rötungen, Pusteln oder Quaddeln.

Dafür stehen verschiedene Tests zur Verfügung:

Pricktest: Er kommt bei sogenannten „Soforttypallergien“ wie z.B. Heuschnupfen, Schimmelpilzallergie oder Hausstauballergie zum Einsatz. Dafür werden Allergenproben auf Ihre Haut getropft. Ihre Haut wird nun leicht mit einer Lanzette angepickt.

Kratztest: Die Allergene werden, etwas tiefer als beim Pricktest in das Gewebe gerieben. Die Haut wird leicht eingeritzt

Intrakutantest: Bei diesem Test werden Ihnen Proben unter die Haut gespritzt. So lassen sich auch schwächere allergische Reaktionen feststellen.

Reibetest: Bei Verdacht auf eine sehr starke Allergie, wird der vermutete Auslöser auf Ihren Unterarm gerieben, ohne die Haut anzupicken oder einzuritzen.

Epikutan- bzw. Pflastertest: Dieser Test wird bei Verdacht auf eine „Spättypallergie“ wie z.B. Kontaktallergie gegen Latex durchgeführt. Sie bekommen ein Pflaster mit möglichen Auslösern auf Ihre Haut (Rücken). Welches für 48 Stunden dort verbleibt. Nach 48 Stunden wird Ihnen das Pflaster entfernt. Ihr Arzt kontrolliert die Haut. Sind keine Symptome aufgetreten, begutachtet er Ihre Haut erneut nach ein bis zwei Tagen.

3. Bluttest im Labor

Dafür wird die Anzahl der Antikörper in Ihrer Blutprobe gemessen. Ist sie erhöht, spricht dies für eine bestimmte Allergie, zum Beispiel gegen Birkenpollen.

4. Provokationstest

Wenn Haut- und Bluttest nicht eindeutig ausfallen kommt der sogenannte Provokationstest zum Einsatz. Dabei werden Sie mit dem vermuteten Allergen so konfrontiert wie im Alltag.

Beispiel:

Vermutet Ihr Arzt eine Pollenallergie, trägt er das Allergen behutsam auf die Schleimhaut von Nase oder Augen auf. Ein Provokationstest findet immer unter ärztlicher Aufsicht statt.

Geschrieben von Jennifer Steinhöfel-Peters

Therapie von Allergien

Die Therapie von Allergien besteht hauptsächlich aus drei Säulen:

- » der Allergenvermeidung,
- » der medikamentösen Behandlung,
- » sowie der Möglichkeit zur Hyposensibilisierung.

Die vollständige Vermeidung (Karenz) des Allergens ist - soweit durchführbar - wünschenswert, jedoch meist schwer möglich.

Medikamentöse Behandlung

Die Einnahme von Medikamenten zur Behandlung der Beschwerden und entzündlichen Schleimhautschwellungen ist während der akuten Phase des Pollenfluges durchaus sinnvoll, einerseits um dem Betroffenen den Alltag zu erleichtern, andererseits um das überschießend reagierende Immunsystem nicht zu sehr zu beanspruchen. Hier kommen vor allem Anti-Histaminika, Ketotifen und DNCG-Präparate zum Einsatz, bei asthmatischen Beschwerden aber auch Theophyllin, Montelukast und Cortison (v.a. zur Inhalation).

Unbehandelt neigen Allergien dazu, sich zu verschlimmern oder auf weitere Substanzen auszuweiten. Durch eine rechtzeitige Therapie kann vor allem ein sogenannter Etagenwechsel von den oberen Atemwegen (Nase) in die unteren Atemwege (Bronchien) - und damit Asthma - eher verhindert werden. Doch die Medikamente führen nicht zu einer Heilung; nach dem Absetzen treten die Beschwerden erneut auf. Betroffene müssen daher jedes Jahr aufs Neue zur Pollenflugsaison die lindernden Wirkstoffe einnehmen.

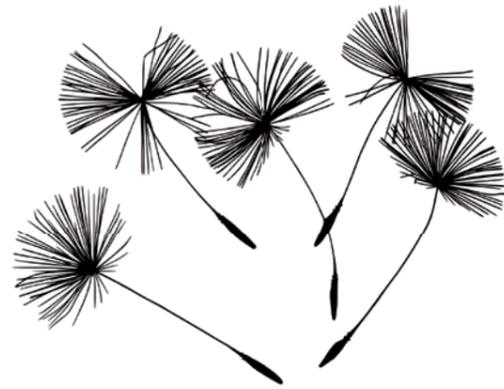
Hyposensibilisierung

Eine Möglichkeit Heuschnupfen ursächlich zu behandeln, ist die Hyposensibilisierung. Man spricht auch von spezifischer Immuntherapie mit Allergenen (SIT), Allergen-Immuntherapie, Allergie-Impfung oder Desensibilisierung. Diese Methode wirkt bei rund 80% der Pollenallergiker. Die Behandlung dauert mindestens 12-24 Monate, maximal drei Jahre. Sie zeigt den größten Erfolg bei Kindern und Jugendlichen sowie in den ersten Jahren nach Auftreten einer Allergie.

Ziel dieser Methode ist es, die Überempfindlichkeit gegenüber dem Allergen abzubauen. Dazu wird dem Patienten in regelmäßigen Abständen das Allergen schrittweise in zuerst unterschwelliger, dann steigender Dosierung zugeführt. Diese kontrollierte Zufuhr führt schließlich zu einer erhöhten Toleranz gegenüber dem zugeführten Allergen. Das heißt, der Organismus wird desensibilisiert - seine gegen den allergieauslösenden Stoff wird rückgängig gemacht. Grund dafür ist, dass der Körper im Lauf der Behandlung lernt, nicht mehr die Allergie auslösenden Immunglobulin E sondern Antikörper (Immunglobuline) einer anderen Klasse zu bilden. Diese neutralisieren das Allergen, bevor es zur Bildung von IgE-Antikörpern mit Histamin-Freisetzung und den damit verbundenen Auswirkungen auf den Organismus kommen kann.

Als Alternative zu den wiederholten Spritzen bei der Allergie-Impfung (Hyposensibilisierung) gibt es die Möglichkeit, die Allergen-Präparate als Tropfen einzunehmen, was sich insbesondere für Kinder oder sehr empfindliche Patienten eignet. Auch diese Methode ist in ihrer Wirkung und Wirkungsdauer in vielen Fällen erfolgreich.

Nach Abschluss der Immuntherapie können in den meisten Fällen die Medikamente zur Behandlung der Beschwerden verringert oder im besten Fall abgesetzt werden. Eine spezifische Immuntherapie kann zudem in vielen Fällen verhindern, dass sich die Allergie auf andere Allergene ausweitet oder ein so genannter Etagenwechsel, zum Beispiel von den oberen Atemwegen oder der Haut in die unteren Atemwege (Bronchien) stattfindet.



Komplementärmedizin

Bei Heuschnupfen, kommen auch Akupunktur und Homöopathie zum Einsatz. Diese Behandlungsmethoden sind nicht mit naturwissenschaftlichem Wissen erklärbar, werden aber auch von Schulmedizinern mitunter eingesetzt.

Geschrieben von Katy Hendricks

Im Alltag Abhilfe schaffen

Unsere 10 Tipps und Tricks

Schleimhäute: Befeuchten Sie Ihre Augen- und Nasenschleimhäute regelmäßig mit entsprechenden Mitteln, um ein Austrocknen zu verhindern! Fragen Sie in Ihrer Apotheke.

Putzen: Wischen Sie Böden und Möbel öfter als gewohnt feucht ab, um den angesammelten Pollenstaub zu entfernen.

Lüften: Richtiges Lüften richtet sich nach der Stärke der Pollenkonzentration. In der Regel gilt aber: in der Stadt eher morgens lüften, auf dem Land abends. Sie können auch Pollenschutzgitter an den Fenstern anbringen.

Wäsche: Trocknen Sie Ihre Kleidung und Handtücher während der Allergiezeit nicht draußen.

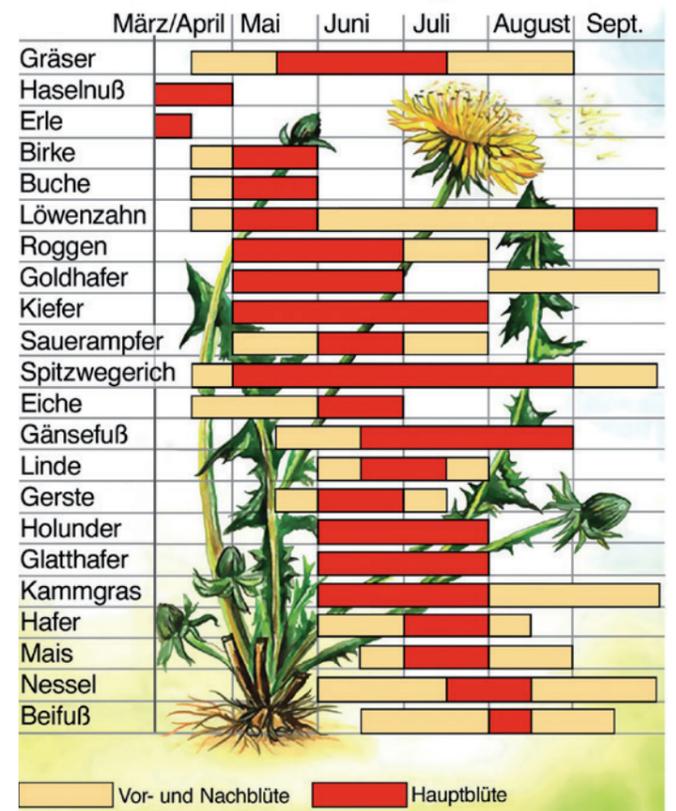
Schlafzimmer I: Verbannen Sie Staubfänger und Blumen aus Ihrem Schlafzimmer, um zu vermeiden, dass sich Pollen dauerhaft ablagern.

Schlafzimmer II: Duschen Sie vor dem Schlafengehen oder waschen Sie zumindest Ihre Haare. Pollen, die sich in Ihren Haaren gefangen haben, werden so abgespült und können nicht in Ihr Bett gelangen.

Schlafzimmer III: Bewahren Sie Kleidung, die Sie außerhalb der Wohnung getragen haben, nicht im Schlafzimmer auf!

Auto: Halten Sie beim Autofahren die Fenster geschlossen und prüfen Sie, ob spezielle Pollenfilter für ihr Automodell verfügbar sind.

Der aktuelle Pollenflug-Kalender



Draußen I: Halten Sie sich nach Möglichkeit während „Ihrer Pollensaison“ nicht im Freien auf und verzichten Sie v.a. auf sportliche Aktivitäten an der frischen Luft. Die Ausnahme bilden Regentage.

Draußen II: Checken Sie Pollenwarnsysteme (z.B. Stiftung Deutscher Polleninformationsdienst) und informieren Sie sich über den aktuellen Wert der Pollenkonzentration, bevor Sie das Haus verlassen.

Geschrieben von Katy Hendricks

- Malerarbeiten
- Tapezierarbeiten
- Bodenarbeiten
- Stuckarbeiten
- Folienbeklebung
- Fassadengestaltung
- Innenraumgestaltung
- Graffitientfernung
- Schimmelsanierung



VON

ANDRE VON OSTROWSKI

Büro:
Reichswaldstr. 6
47589 Uedem

Werkstatt:
Leykamp 5
46509 Xanten

Fon: 0173 7039 658
Mail: von.o@web.de

Neues aus dem Team

Mira Janssen

Ab dem 01.03.2022 absolviert Mira Ihre praktische Ausbildung bis zu Ihrem Examen am 31.09.2022 bei uns im Team.

Herzlich Willkommen liebe Mira, schön dass du da bist.



Nadine Maas

Am 3. Februar 2022 schloss unsere Nadine ihre Prüfung zur Pflegehelferin mit Leistungsgruppe 1&2 mit sehr guten Noten ab.

Wir sind sehr stolz auf dich und gratulieren Dir herzlich zu deinem Erfolg.



Katy Hendricks

Am 1. Februar 2022 feierte unsere Teamleitung der Alltagshelfer, Katy Hendricks, ihre 5-jährige Betriebszugehörigkeit bei uns.

Liebe Katy, wir danken Dir von ganzem Herzen für dein Engagement und dein stets offenes Ohr für alle Kollegen, Kooperationspartner sowie Patienten und ihre Angehörigen.



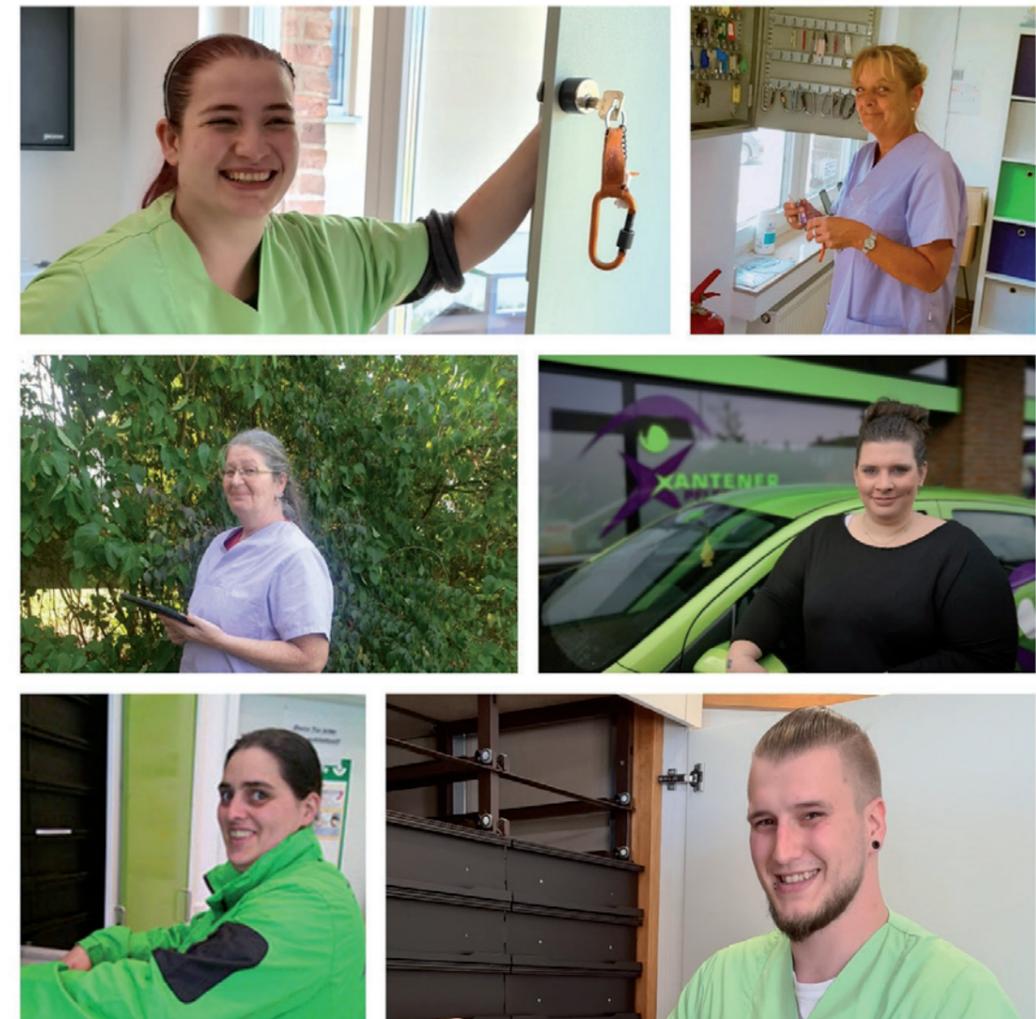
Was sind eigentlich Praxianleiter?

Unsere Praxianleiter haben eine zentrale Rolle in der praktischen Aus- und Weiterbildung für unsere Auszubildenden. Sie führen die Auszubildenden schrittweise an die eigenständige Wahrnehmung der beruflichen Aufgaben und sind ihre Bezugsperson für alle Belange der praktischen Ausbildung für die ganzen 3 Jahre. Ihre Aufgaben sind es, das Erlernte der Auszubildenden was sie in der Schule erlernen, in der Praxis umsetzen zu können.

Sie planen und gestalten mit ihnen Lernsituationen. Sie unterstützen und beurteilen die Auszubildenden in ihrer Kompetenzentwicklung. Sie führen mit ihnen Erstgespräche, Zwischengespräche und Abschlussgespräche durch. Außerdem wirken sie als Fachprüfer/innen bei der Planung, Durchführung und Beurteilung der praktischen Prüfungen mit.

Geschrieben von Lisa Hensen

Das sind unsere Praxianleiter



Rebekka Sander, Marita Kaube, Karin Verfürth, Lisa Hensen, Juliane Krämer, Dustin Awater

Spargelsalat mit Erdbeeren



Zutaten:

Butter	100g
grüner Spargel	2 Bund
Erdbeeren	400g
Rucola	125g
Heidelbeeren	100g
Minze, frisch	20g
Feta	200g
Olivenöl	4 EL
Salz	
Pfeffer	
Walnüsse	4 EL
Rohrzucker	1 EL
Balsamicoessig, hell	3 EL
Honig	1 TL
Senf	1 TL



So geht's:

1. Spargel waschen und im unteren Drittel schälen. Holzige Enden abschneiden. Die Spargelstangen leicht schräg dritteln. Erdbeeren waschen, Strunk entfernen und vierteln. Rucola und Heidelbeeren waschen. Blätter von der Minze abzupfen und grob hacken. Feta mit den Händen zerbröseln.
2. In einer Pfanne 1 EL Öl stark erhitzen und die Spargelstücke darin ca. 5 Minuten anbraten. Mit Salz und Pfeffer würzen und aus der Pfanne nehmen.
3. In einer kleinen Pfanne, ohne Zugabe von Fett die Walnüsse ca 2 Minuten rösten. Mit Rohrzucker bestreuen und ca 3 Minuten karamellisieren lassen. Walnüsse aus der Pfanne auf ein Backpapier geben, abkühlen lassen und grob hacken.
4. In einer Schüssel 2 EL Olivenöl, Balsamicoessig, Honig und Senf verrühren. Mit Salz und Pfeffer würzen. Gebratenen Spargel, Rucola, Erdbeeren, Heidelbeeren, Minze und Feta hinzugeben und mit dem Dressing vermengen.
5. Spargelsalat anrichten und mit den karamellisierten Walnüssen toppen.

Guten Appetit!



Rezept von von Katy Hendricks

WIR KÖNNEN MEHR!

HAUSNOTRUF

SICHERHEIT FÜR ZUHAUSE

AUF KNOPFD RUCK

LASSEN SIE SICH BERATEN 08000 365 000

DRK-Kreisverband Niederrhein e.V.
www.drk-niederrhein.de

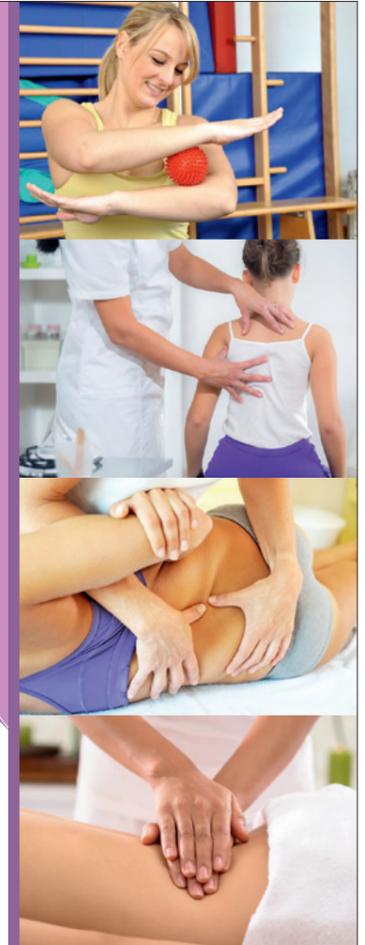


Stellen Sie sich vor, Sie liegen bequem auf angenehmem temperiertem Wasser und werden von unsichtbaren Händen massiert. Sie spüren wie ein warmer Wasserstrahl Ihre verspannten Muskeln kräftig walkt und sanft ausstreicht. Und das Beste dabei: der VelusJet® medical kümmert sich effektiv um Ihre Gesundheit während Sie entspannen.

Unsere Leistungen für Sie:

- Krankengymnastik/Physiotherapie
- Klassische Massage
- Bindegewebsmassage
- Manuelle Lymphdrainage
- Elektrotherapie/Ultraschall
- Fango/Heißluft
- Cryotherapie/Eisanwendung
- Manuelle Therapie
- CMD
- Bobath-Therapie
- Klassische Massage
- Wärmebehandlung
- Kinesio Taping
- Cranio-Sacrale Behandlung
- Fußreflexzonentherapie
- Dorn-Breuß-Behandlung
- Wasserstrahl Massage

- Rückenschule
- Rückenfit - kräftig, stabil, mobil
- Fit im Alter - rundum bewegt



XANA VITA

Physiotherapie am Dombogen

Lüttingerstrasse 25 | 46509 Xanten

Tel.: 02801-9884097 | info@xanavita.de

www.xanavita.de

Leistungen der Pflegeversicherung ab 1. Januar 2022

Leistungen	PG1	PG2	PG3	PG4	PG5	Bemerkungen
Pflegegeld für selbst beschaffte Pflegehilfen	Kein Anspruch	316 € monatlich	545 € monatlich	728 € monatlich	901 € monatlich	Pflegegeld und Pflegesachleistung können auch in Kombination in Anspruch genommen werden.
Pflegesachleistung (ambulante Pflege)	Kein Anspruch, jedoch Einsatz des Entlastungsbetrages von 125€ monatlich möglich	724 € monatlich	1363 € monatlich	1693 € monatlich	2095 € monatlich	Pflegegeld und Pflegesachleistung können auch in Kombination in Anspruch genommen werden.
Vollstationäre Pflege	125 € monatlich	770 € monatlich	1262 € monatlich	1775 € monatlich	2005 € monatlich	
Entlastungsbetrag	125 € monatlich	125 € monatlich	125 € monatlich	125 € monatlich	125 € monatlich	Nur bei PG 1 für körperbezogene Pflegemaßnahmen einsetzbar.
Kurzzeitpflege	Kein Anspruch, jedoch Einsatz des Entlastungsbetrages von 125€ möglich	1774 € jährlich/ 3386€ bei Aufstockung der Verhinderungspflege	Durch nicht in Anspruch genommene Verhinderungspflege, die pro Jahr 1.612 € beträgt, können Sie die Leistung der Kurzzeitpflege auf bis zu 3.386 € im Kalenderjahr ausweiten. Dafür brauchen Sie keinen separaten Antrag zu stellen.			
Verhinderungspflege	Kein Anspruch	1612 € jährlich	1612 € jährlich	1612 € jährlich	1612 € jährlich	Zusätzlich können bis zu 45,4 % des Kurzzeitpflegebudgets (806€) welches nicht verbraucht wurde, in Verhinderungspflege umgewandelt werden. Somit kann man auf ein Gesamtbudget von 2418 € jährlich kommen.
Tages- und Nachtpflege	Kein Anspruch, jedoch Einsatz des Entlastungsbetrages von 125€ möglich	689 € monatlich	1298 € monatlich	1612 € monatlich	1995 € monatlich	Diese Leistungen können in vollem Umfang neben dem Pflegegeld oder Pflegesachleistung in vollem Umfang in Anspruch genommen werden.
Zuschüsse für Maßnahmen zur Verbesserung des Wohnumfelds	4000 € pro Maßnahme	4000 € pro Maßnahme	4000 € pro Maßnahme	4000 € pro Maßnahme	4000 € pro Maßnahme	Der Zuschuss wird pro Maßnahme gewährt. Ändert sich die Pflegesituation z.B. durch eine Verschlechterung des Gesundheitszustandes
Versorgung mit Pflegehilfsmitteln	40 €	40 €	40 €	40 €	40 €	Für Pflegeverbrauchsmittel (Einmalhandschuhe, Desinfektionsmittel, Bett-schutzunterlagen ect.)
Qualitätssicherungsbesuche	Anspruch 2x jährlich	Pflicht halbjährlich	Pflicht halbjährlich	Pflicht vierteljährlich	Pflicht vierteljährlich	Bei Nichteinhaltung kann das Pflegegeld gestrichen werden.



Essen auf Rädern



„WAS EIN GLÜCK DAS DIESE BEIDEN SICH GEFUNDEN HABEN“...

freuen sich die Kunden über diese hervorragende Idee des Zusammenschlusses für das **„Essen auf Rädern“** Angebot der Traditionsmetzgerei von **Ludger Lemken** und des **Xantener Pflage teams** von Jessica Steinhöfel.

Jessica Steinhöfel hat viele Kunden die auch gerne das Essen nach Hause bekommen möchten, warm und servierfertig und Ludger Lemken, der sein Essen auch gerne weiterhin bei Menschen sieht die den Weg nicht mehr so unbeschwert zu seiner Metzgerei auf der Marsstraße schaffen.

Weiterhin hat das Xantener Pflage team natürlich sein altbekanntes Angebot für Sie im Programm und versorgt seine Kunden neben den umliegenden Dörfern bis hin zur Weseler Rheinbrücke.

Sprechen Sie uns an!



XANTENER PFLAGE TEAM

JESSICA STEINHÖFEL

Heinrich-Lensing-Straße 37 | 46509 Xanten

Bestellnummer: 0176 3173 7575

info@xantenerpflage team.de

WWW.XANTENERPFLAGE TEAM.DE